

## pressemittteilung | stand juli 2019

### Selbstverständnis der LAG Jungenarbeit NRW

Die Landesarbeitsgemeinschaft Jungenarbeit NRW ist ein gemeinnütziger Träger der Kinder- und Jugendhilfe und Träger der Fachstelle Jungenarbeit NRW. Diese ist eine landes- wie bundesweit anerkannte Einrichtung zur Förderung von Jungen\* und geschlechterbewusster Jungenarbeit mit vielfältigen Informations-, Beratungs-, Qualifizierungs-, Vernetzungs- und Projektangeboten. Die LAG Jungenarbeit NRW ist ein e.V. mit mehr als 100 Mitgliedern, Mitglieder-Institutionen und -Einrichtungen. Die Geschäftsstelle und die Fachstelle Jungenarbeit NRW haben ihren Sitz in Dortmund. Aktuell wird dort neben den anderen Aufgaben der Fachstelle in den Projekten „Irgendwie Hier! Flucht – Migration – Männlichkeiten“ und „digit! Jungenarbeit DIGITAL“ gearbeitet.

Das Engagement der LAG Jungenarbeit NRW zielt in Richtung (Fach-)Öffentlichkeit und (Fach-)diskurse, Politik und Administration und pädagogische Institutionen, Träger und Fachkräfte. Ihr Anspruch reicht über die pädagogische Praxis hinaus. Gleichermaßen nutzt sie konkret ihre Wirkmöglichkeiten, um Jungenarbeit als Teil geschlechterbezogener und geschlechterreflektierter Pädagogik – neben anderen geschlechterpädagogischen Ansätzen – im Sinne einer Querschnittsaufgabe in pädagogischen Kontexten strukturell, konzeptionell, personell und finanziell zu verankern.

### Grundlegende Bedingung hierfür ist die Bereitschaft der Träger, Institutionen und Fachkräfte...

...sich Wissen über Jungen\* und ihre vielfältigen Lebenswelten anzueignen und dieses in einem fortwährenden Prozess zu aktualisieren

...zur Organisations-, Team- und Selbstreflexion, hinsichtlich der Strukturen, Angebote und Maßnahmen, als auch der eigenen Position in hegemonialen Machtverhältnissen und ihrer Beziehungen und Einstellungen zum eigenen und zu vielfältigen Geschlechtern

...inklusive Räume, Zugänge und Angebote zu schaffen, die dem Anspruch Teilhabe und Partizipation umzusetzen genügen und folglich an den vielfältigen Bedürfnissen aller Jungen\* ausgerichtet sind  
...Zuständigkeiten, Qualifizierung der Fachkräfte und Evaluation verbindlich zu klären und als zentralen Baustein der Qualitätsentwicklung im Kontext von Jungenarbeit zu fassen.

Medium von Jungenarbeit ist eine Haltung von Träger, Institutionen und Fachkräfte, in der Wissen, Reflexivität, Anerkennung und Verantwortung seinen Ausdruck findet. Ziel von Jungenarbeit ist, dass Jungen\* von sich selbst ausgehend in Beziehung und politisch Bedeutung und Wirksamkeit erfahren. In diesem Sinn wirkt die LAG Jungenarbeit NRW auch jugend-, geschlechter- und gleichstellungspolitisch.

---

#### Pressekontakt:

Verena Waldhoff  
LAG Jungenarbeit NRW  
Huckarder Straße 12, 44147 Dortmund  
tel: 0231/5342174  
mobil: 0178/2714095  
mail: [verena.waldhoff@lagjungenarbeit.de](mailto:verena.waldhoff@lagjungenarbeit.de)